

AH-NACHRICHTEN DER GVTB



NR. 3 September – November 2017



Sängertag in Sumiswald



PIAZZETTA
RISTORANTE PIZZERIA
BURGDORF

PIAZZETTA GASTRO AG

Metzgergasse 1
3400 Burgdorf
Telefon 034 422 21 22
info@piazzettagastroag.ch



PIAZZA
RISTORANTE PIZZERIA
URTENEN-SCHÖNBÜHL

PIAZZA GASTRO AG

Zentrumsplatz 8
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 45 47
info@piazzagastroag.ch



Inhalt

100 Jahre AH-Nachrichten
AH-Schiessen 2017 in Ersigen
Sonnenuntergang mit dem Stamm Aarau
Protokoll 62. GV Genossenschaft Eigenheim
Protokoll 119. HV AH-Verband
Impressionen aus Sumiswald
Fahnenweihe bei der Zähringia
Einladung zum AH-Bowling

Editorial

Mein selbstgegebenes Ziel macht mir manchmal schon etwas Probleme. Ich möchte ja grundsätzlich nur über Geschehnisse in der GVTB berichten, mit einigen tolerierten leichten Abweichungen. Und nun erlauben sie mir eine Ausnahme, denn die ganze «andere» Presse berichtete umfangreich darüber. Im Juli haben zwei Ereignisse meine Aufmerksamkeit so berührt, dass ich sie hier ausnahmsweise erwähne. Roger Federer hat in Wimbledon zum achten Mal gesiegt und seinen neunzehnten Grand Slam Titel erreicht. Für mich ist er der legendäre Ausnahmesportler, dessen Wettkämpfe ich nach Möglichkeit verfolge. Dies die positive Nachricht. Eine leider weniger gute, ist der Tod von Polo Hofer. Er hat wohl viele Zuhörer berührt und hatte eine grosse Fangemeinschaft. Im Pyri in Bern wird er nicht mehr einkehren. Er wird wohl jetzt ännet dem Jordan im Jerichopintli sein Bier geniessen.

Bitte entschuldigen Sie meine Abweichung von der Regel.

Dank Heinz Bernhard v/o Ortho erscheint endlich wieder einmal ein Bericht, den ich nicht selber geschrieben habe. Allerdings hat mich der Titel etwas verwirrt, geht nun die Sonne unter oder der Stamm Aarau. Beim Lesen des Berichtes und insbesondere beim Betrachten des Bildes sind dann meine Zweifel verflogen.

Am Sängerfest in Sumiswald konnte ich nicht teilnehmen und kann Euch nur ein paar Bilder zeigen die zum Teil von Ueli Wälti v/o Stamm geschossen wurden, die andern habe ich von unserer Webseite kopiert.

Daneben ist mindestens eines der langen Protokolle unserer Jahresversammlungen abgedruckt. Vermutlich hat das zweite keinen Platz in dieser Ausgabe, wir werden es sehen.

Wilhelm Kobel
v/o Wiko AH
dipl. Baumeister
und Architekt HTL
Worbstrasse 344
3073 Gümligen

KOBEL

110 JAHRE

BAUGESCHÄFT

- Neubauten
- Sanierungen
- Umbauten
- Kernbohrungen
- Kundendienst

W.+J. Kobel AG
Untermattweg 40
3027 Bern
Tel. 031 992 17 16
Fax 031 992 18 26
E-mail: kobel-ag@gmx.net
<http://www.kobel-ag.ch>



Ganz in Ihrer Nähe. Autobahn A6 Ausfahrt 14
campagna-belp.ch, 031 819 15 55

Herzlich Willkommen in den Ferien!

Priska & Willy v/o Orgi



**satz
bild
druck** **fs**

f. scheidegger+co

mühlegasse 9
3400 burgdorf
tel. 034 422 30 73
fax 034 423 07 45
f.scheidegger@smile.ch

Wichtig für mich und eigentlich Euch alle ist die Einladung zum AH-Bowling. Ich möchte Euch die Teilnahme daran wärmstens empfehlen und bitte um umgehende Anmeldung.

I wünsche nech e schöne Herbst.

Der Redaktor

100 Jahre AH-Nachrichten (1. Fortsetzung)



1955 übernimmt Ernst Zbinden v/o Pascha das Präsidium und Erwin Kugel v/o Amor wird Redaktor. Im Heft 2, März-April wird Andreas Egger v/o Alibaba für 50 Semester (25 Jahre) Dirigententätigkeit geehrt. Im Februar wurde das erste Crambambuli gebraut, nach einem Rezept der Gesangverbindung Technikum Winterthur, die uns dieses vermittelt hatte.

Das Heft 3, Mai-Juni 1955 war eine Sondernummer über das 14. AH-Schiessen in Bern. Dazu auch eine interessante Geschichte über Köniz, die Augustinermönche und den Deutschritterorden. Das Bankett inkl. Dessert CHF 5.50, für Kinder unter zehn Jahren CHF 3.30.

In Heft 4 rühmt der Dirigent die Aktivitas, sie sei jugendfrisch, sangesfroh und trinkfest!

In Heft 6 wird über die erste Schenkung eines Anteilscheines an die Genossenschaft Eigenheim berichtet. Sie erfolgte durch Hermann Ott, Worb nach seinem Ableben. Einweihung des Chemiegebäudes am 26. 11. 1955.

1956 wird am 12. Mai auf dem Kronenplatz die neue Fahne eingeweiht und die Namensänderung von Gesangverein zu Gesangverbindung durchgeführt. In diesem Jahr fand der Couleurball im Hotel Bellevue in Bern statt, trotz Sonntagsfahrverbot.

In Heft 3, 1957 wird in einem Nekrolog erwähnt, dass der verstorbene Albert Kunz v/o Pfiff am Eidg. Sängerkonvent in St. Gallen zum Eidg. Fähnrich ernannt wurde.

In Heft 3, 1958 erscheint ein Bericht über den ersten Hunter, den Oblt. Hans Häfliger v/o Volo am 5. 4. 1958 aus England in die Schweiz geflogen hat. Ende Band 7.

1959 wird Mathias Etter v/o Tödi AHP. Aber der Redaktor heisst weiterhin Erwin Kugel v/o Amor. Das AH-Schiessen wird im Löwen Heimiswil abgeschlossen. Menü: Bouillon mit Einlagen, Piccata nach Löwenart, 2 Sorten Fleisch und Poulet, Champignons und Spargelspitzen, Risotto Milanese, Salat, Meringues Glacé zum Preis von CHF 5.50 inkl. Service (Anm. des Redaktors: warum bin ich nicht früher auf die Welt gekommen?).

An der 60. Generalversammlung AH-Verband sind 96 Personen anwesend, 18 AH-Kandidaten bewerben sich für die Mitgliedschaft. Bestand AH-Verband 647 AH.

Das Heft 5 ist eine Sondernummer Eigenheim. Abdruck der Baubewilligung Kronenhalde 9D. Fünf Seiten mit Bauplänen.

RESTAURANT 家酒請請
CHIN-CHIN
Da Gino

ITALIENISCHE + CHINESISCHE SPEZIALITÄTEN PIZZERIA

Rütschelengasse 17 · 3400 Burgdorf Oberstadt · 034 / 422 14 70
info@dagino.ch · www.dagino.ch

Die Burgdorfer Gasthausbrauerei

wünscht der GVTB
ein kräftiges

*vivat !
crescat !
floreat !*



Burgdorfer Gasthausbrauerei AG

Kornhausgasse 16, 3400 Burgdorf
Tel. 034 423 13 64 · Fax. 034 423 13 63
info@burgdorferbier.ch · www.burgdorferbier.ch



Florenzla und Beat Trüb
Gerechtigkeitsgasse 62, 3011 Bern
Telefon 031 311 74 56
Telefax 031 311 97 10

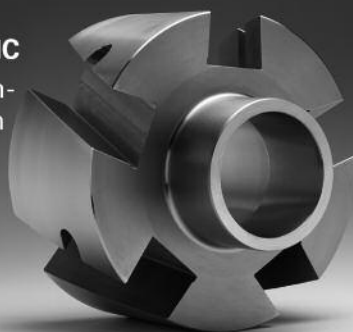
Stammlokal AH-Stamm Bern
1. Dienstag



Huber Mechanik AG
Deibergstrasse 2
3629 Oppligen

Dreharbeiten CNC

- max. Drehdurchmesser 800 mm
- Spitzenweite 3000 mm



Fräsarbeiten CNC

- max. Verfahrswege 3000 x 800 x 600
- CAD/CAM SolidWorks/CamWorks

Huber Mechanik AG
Tel. 031 838 50 70
Fax 031 838 50 75

Huber Werner v/o Tirac
www.huber-mechanik.ch
whuber@huber-mechanik.ch

In Heft 6 wird dem Musikdirektor Andreas Egger v/o Alibaba zum 70. Geburtstag gratuliert. Am 12./13. September fand in Winterthur eine Vier-Farben-Kneip statt, notabene mit 8 Fass Bier.

1960 stirbt Andreas Egger v/o Alibaba während des Einsingens für die Diplomfeier, am Tag seiner Pensionierung. Alibaba war auch Mitglied der Halleriana Bernensis.

Heft 5, 1960 war wieder eine Sondernummer Eigenheim, mit einigen Fotos. Aufrichte und Grundsteinlegung. Bei der Grundsteinlegung trug man, nicht wie heute üblich einen Suvageprüften Helm, sondern natürlich das Couleur.

Im Heft 6 wird der neue Dirigent, Ernst Haener vorgestellt. Gründung des Kartells der AH-Verbände in Burgdorf am 16. Juli 1960. Am Technikum soll ein neues Gebäude erstellt werden. Das Studium wird von 5 auf 6 Semester und zusätzlich mit Parallelklassen erweitert werden. Dadurch von 12 ½ auf 27 Klassen.

Im Januar 1961 wird über die Einführung des legendären Whisky-Bechers am AH-Schiessen in Luzern berichtet. Erstes Bild des neuen Eigenheims.

Heft 3, 1961 ist ein Sonderheft Stiftungsfest mit Generalversammlung und Einweihung des Eigenheims. Erich Jörg v/o Zefal darf als aktives P das neue Heim eröffnen. Damals hat er bestimmt nicht erwartet, später während über 50 Jahren die Kasse der Genossenschaft Eigenheim mit viel Herzblut zu betreuen. Der Redaktor Erwin Kugel v/o Amor wird zum EM ernannt.

In Heft 5 wird berichtet, dass sich das Kartell der AH-Verbände ein Ziel gesetzt hat: Umbenennung des Techs in Ingenieurschule.

1962 sind an der HV des AH-Verbandes 153 Mitglieder anwesend. Über das AH-Schiessen in Thun wird mit sehr detaillierter Abrechnung berichtet. Z.B. 166 Bankettkarten, 2037 Gewehrpatronen, Verkauf der leeren Hülsen CHF 32.-, Polizeidienst! für Parkplatz CHF 18.-, 141 Schützen. Jahresbericht des Stiftungsfonds 1961. Das Stiftungskapital beträgt neu CHF 258'371.20.

In Heft 5 berichtet Gögg sehr gelungen über den Guggelifrass in Bern. Der AH-Verband meldet den neuen Bestand: 670 AH am 31. 12. 1961.

Ende Band 8.

1963 wird der AH-Stamm Thun Vorort mit Louis Mischler v/o Castor als AHP. Hermann Hofer v/o Funk wird Redaktor. An der HV AH-Verband waren 80 Mitglieder anwesend. Einladung zum AH-Schiessen in Worb.

In Heft 5, Sept. – Okt. 1963 erscheint der Bericht des AHP's. Problem: Schwindende Mitgliederzahl der Aktivitas (schon damals!). Aber 1961 war der Bestand im AH-Verband 675 AHAH, ev. der Höhepunkt. Bericht AH-Schiessen Worb mit 150 Schützen. Apéro im Schloss Worb mit Konzert der Knabenmusik Bern und mir als Waffenmech. Nach Abschluss meiner RS in Worblaufen wurde ich von meinem Bruder Fizz zur Waffenreinigung engagiert und hatte damit erstmals mit aktiven GVern Kontakt. In Erinnerung sind mir Kubus, Jumbo und Kalif geblieben. Altherren waren mir damals aber schon viele bekannt.

Heft 6. Zenon wird Hauptlehrer am Tech. Winterthur (so nannten sie diese damals, heute spricht man von Professoren).

SENNAG®

Fortschritt aus Tradition seit 1957



Fast rahmenlose Schiebetür für Ihr Eigenheim



Vielfältige Transport- und Hebmöglichkeiten sowie viele Produkte für Eigenheime oder Industrie- und Gewerbebauten

Bernstrasse 9
Postfach 228
CH-4665 Oftringen 1

Telefon +41 62 788 55 55
Telefax +41 62 788 55 60
www.sennag.ch

- Stahlbau
- Metallbau
- Blechcenter

- Edelstahlcenter
- Notstromanlagen
- Pneukrane und Transporte



Beat Senn v/o Snooky

Bestand der Aktivitas: 15 Burschen, 11 Fühse, 2 inaktiv, Total 28.

Gemäss Heft 1, 1964 tagt die Delegiertenversammlung des Kartells. Hauptthema: Titelfrage und das Berufsbildungsgesetz (Art. 46, HTL). Der Couleurball wird wegen der Ermordung von US-Präsident Kennedy verschoben.

In Heft 3 wird die Hausordnung für das Eigenheim abgedruckt. Semesterbericht WS 62/63. Der aktuelle Redaktor wird getauft (warum und wieso weiss ich nicht, vielleicht kann mich Castor einmal aufklären). Bestand: 12 Burschen, 15 Fühse, 3 inaktiv, Total 30.

In Heft 5 erscheint ein Bericht aus Argentinien von E. Schaffer v/o Puma. Das erinnert mich sofort an den Lammfrass auf der Strätligburg, mit argentinischer Spezialgrillmethode.

In Heft 1, 1965 erscheint die Todesanzeige und in Heft 3 der Nachruf für den Legendären Ernst F. Zbinden v/o Pascha, EM. In Heft 3 melden sich 13 Kandidaten zur Aufnahme in den AH-Verband.

Heft 4 besteht aus Berichten und Protokollen. Der AH-Verband hat 647 Mitglieder. Laut den Semesterberichten hatte die Aktivitas im SS 33, und im WS 39 Aktive (ich war auch dabei).

Heft 1, 1966. Einladung zu den Proben für ein Konzert zu Ehren von Othmar Schoeck. Einladung zum AH-Schiessen in Dorneck oberhalb Dornach. Meines Wissens das einzige «Feldschiessen» für GVer das es je gegeben hat.

In Heft 3, Mai-Juni 1966 Einladung zur HV AH-Verband. 13 AH-Kandidaten. Bericht 70. Stiftungsfest mit Kurzabriss der GV-Geschichte. Auflistung aller Dirigenten.

1. Othmar Seeberger 1896 – 1897, Aktiver und Gründungsmitglied, EM

2. Herr Gervais 1897 – 1905

3. Herr Teiler, Lehrer, 1905 – 1906

4. Herr Hofner, Lehrer, 1906 – 1930, EM

5. Herr Andreas Egger v/o Alibaba, Lehrer, 1930 – 1960, EM

6. Herr Ernst Haener, Musiklehrer Kantonsschule SO, 1960 – 1978, EM

und als Ergänzung des Redaktors

7. Herr Heinz Aellen v/o Fidler, Musiklehrer 1978 – jetzt, EM

Aktivitas WS 65/66, Bestand: 23 Burschen, 9 Fühse, 6 Inaktive, Total 37, 11 Diplomanden, ich war auch dabei.

Heft 4. Bestand AH-Verband am 31. 12. 1965 650 AH, davon 21 EM. Am AH-Schiessen in Dorneck haben 153 Schützen, 297 Erwachsene und 45 Kinder teilgenommen. An der HV wird der AH-Stamm Zürich als neuer Vorort gewählt, mit Rud. Volland v/o Rätus als AHP.

In Heft 6 wird über das Jubiläumskonzert 70 Jahre GVTB berichtet mit Sängerliste und Konzertbesprechungen im Burgdorfertagblatt, in Der Bund und im Berner Tagblatt. Die Aktivitas bestand im SS 66 aus 16 Burschen, 8 Fühsen, 5 Inaktiven, total 29.

Ende Band 9.

Fortsetzung folgt



Restaurant
Bahnhof
Weissenbühl

Tel: +41 313721602

Restaurant Bahnhof Weissenbühl
Chutzenstrasse 30, CH-3007 Bern

Montag bis Freitag: 07.00h - 23.30h
Samstag und Sonntag: 10.00h - 22.00h

info@rest-bahnhofweissenbuehl.ch

GV-er
*berücksichtigt bei
Euren Einkäufen
unsere Inserenten!*



BRUNO SCHULER UNTERNEHMENSBERATUNG

Gestaltung, Updates und Reengineering von Managementsystemen
(Qualitäts- (ISO 9001...EFQM), Umwelt- (ISO14001), Sicherheits- (EKAS...OHSAS18001)
und Corporate Social Responsibility- (ISO26000) Management)

Bruno Schuler v/o PSYCHO

Es ist Zeit für neue Herausforderungen!

Tel.: +41 79 430 10 22

Email: bsu.stein-am-rhein@bluewin.ch HMP: www.bsu-stein-am-rhein.ch

Herzlich Willkommen

Gutbürgerliche Küche
Italienische Küche

7 Tage geöffnet

Mo – So 05.00 – 00.30

100 % WIR

- Säle · à 150 Pers
- à 40 Pers.
- à 30 Pers.
- à 25 Pers.

Gasthof Restaurant



Rössli Dürrenast

Tel: 033 334 30 60
Frutigenstrasse 73
3604 Thun

➤ gerne mit Ihnen unterwegs ◀
24 Stunden-Service

TAXity

Kurt Kneubühler Thun und Umgebung

033 243 43 43



AH-Schiessen in Ersigen Samstag, 29. April 2017

Stellen Sie sich vor, Sie müssten einen Bericht über einen traditionellen Anlass abfassen, über den sie schon ein Dutzendmal geschrieben haben. Wie würden Sie vorgehen? – Ich weiss es auch nicht, aber vor dieser Aufgabe stehe ich jetzt. Wie bei den Burgdorfern üblich herrschte frühlingshaftes Wetter, sonnig, aber eher kühl und vor dem Scheibenstand lösten sich die dünnen Nebelschwaden nur zögerlich auf. Das Damenprogramm wurde wegen der kühlen Witterung nicht durchgeführt.

Vorsorglich hatte ich mir, zusätzlich zu meinem «Mentaltraining» eine warme Jacke mitgenommen und erreichte dadurch wenigstens einen Platz im unteren Mittelfeld. Und immerhin fanden 17 Schiessende den Weg nach Ersigen. Man könnte jetzt behaupten, die Burgdorfer hätten ihren Heimvorteil schamlos ausgenutzt, aber ich habe das Gefühl, die schiessen einfach mit mehr Leuten auch noch besser als die Andern. Die Hellebarde sei ihnen gegönnt.

Infolge des kühlen Wetters wurde in der Schützenstube gegessen, weshalb die organisierenden Mitglieder des AH-Stammes Burgdorf doch einiges zu laufen hatten, um alle mit genügend Raclette zu versorgen. Eine tolle Leistung der Burgdorfer AH, vielen Dank. Es war fein und gemütlich.

Einen wesentlichen Anteil am Gelingen des AH-Schiessens hatte auch die Schützengesellschaft Ersigen, die uns ihren Schiessstand zur Verfügung stellte. Das Mitglied Martin Wyss betreute zudem die Munitionsausgabe und Präsident René Wolfliberger wirkte als Schützenmeister. Auch ihnen gehört unser Dankeschön. Neben dem Schiessbetrieb hat die Tochter von Psycho, Maximiliane eine Umfrage unter den Teilnehmern und Begleitpersonen gemacht. Sie dient einer Studienarbeit. Sie hat versprochen nach Abschluss und Auswertung, uns für dieses Medium einen kleinen Bericht zu schreiben.





Ante ist Sieger im AH-Stich



Hermes darf den Preis im GV-Stich entgegennehmen



Wyli ist Sieger im GV-Stich

Nach dem Absenden hat sich der AH-Stamm Bern zur Verfügung gestellt, das nächste Schiessen durchzuführen. Ich werde noch mehr trainieren und freue mich darauf.

TEVYA

Rangliste AH-Stich

Rang	Name	Stamm	Punkte
1.	Hansjörg Steiner v/o Ante	Zürich	95
2.	Heinz Zbinden v/o Gedes	Burgdorf	95
3.	Erich Imhof v/o Hermes	Burgdorf	94
4.	Markus Wyler v/o Wyli	Burgdorf	94
5.	Roland Fuchs v/o Ussan	Burgdorf	92



Emir hatte Glück im Glück-Stich



Gefi darf die Hellebarde wieder ein Jahr lang hüten und abstauben

6.	Christian Amstutz v/o Skull	Biel	90
7.	Urs Mönch v/o Kim	Zürich	89
8.	Hans Jürg Haller v/o Yogi	Bern	83
9.	Peter Gfeller v/o Gefi	Burgdorf	83
10.	Ueli Wälti v/o Stamm	Biel	76
11.	Rolf Jungi v/o Emir	Bern	74
12.	Ueli Mathys v/o Tevya	Biel	73
13.	Bruno Schuler v/o Psycho	Zürich	71
14.	Maximiliane Schuler	Zürich	69
15.	Fritz Gfeller v/o Pfitzi	Bern	68
16.	Willy Schraner v/o Bob		68
17.	Hanspeter Münger v/o Hämpu	Bern	64

Rangliste GV-Stich

Rang	Name	Stamm	Punkte
1.	Markus Wyler v/o Wyli	Burgdorf	279
2.	Erich Imhof v/o Hermes	Burgdorf	274
3.	Hansjörg Steiner v/o Ante	Zürich	255
4.	Urs Mönch v/o Kim	Zürich	244

5. Rolf Jungi v/o Emir, Bern, 226 P.; 6. Hans Jürg Haller v/o Yogi, Bern, 223 P.; 7. Peter Gfeller v/o Gefi, Burgdorf, 222 P.; 8. Roland Fuchs v/o Ussan, Burgdorf, 222 P.; 9. Heinz Zbinden v/o Gedes, Burgdorf, 211 P.; 10. Ueli Mathys v/o Tevya, Biel, 200 P.; 11. Bruno Schuler v/o Psycho, Zürich, 187 P.; 12. Willy Schraner v/o Bob, 177 P.; 13. Christian Amstutz v/o Skull, Biel, 166 P.; 14. Fritz Gfeller v/o Pfitzi, Bern, 137 P.; 15. Hanspeter Münger v/o Hämpu, Bern, 133 P.; 16. Ueli Wälti v/o Stamm, Biel, 117 P.; 17. Maximiliane Schuler, Zürich, 20 P.

Rangliste Glück

Glückzahl 33

Rang	Name	Stamm	Differenzpunkte
1.	Rolf Jungi v/o Emir	Bern	4
2.	Maximiliane Schuler	Zürich	8
3.	Fritz Gfeller v/o Pfitzi	Bern	19

4. Ueli Wälti v/o Stamm, Biel, 24 P.; 5. Bruno Schuler v/o Psycho, Zürich, 24 P.; 6. Hanspeter Münger v/o Hämpu, Bern, 26 P.; 7. Erich Imhof v/o Hermes, Burgdorf, 27 P.; 8. Hans Jörg Haller v/o Yogi, Bern, 32 P.; 9. Ueli Mathys v/o Tevya, Biel, 33 P.; 10. Markus Wyler v/o Wyli, Burgdorf, 38 P.; 11. Peter Gfeller v/o Gefi, Burgdorf, 39 P.; 12. Willy Schraner v/o Bob, 39 P.; 13. Hansjörg Steiner v/o Ante, Zürich, 43 P.; 14. Heinz Zbinden v/o Gedes, Burgdorf, 44 P.; 15. Urs Mönch



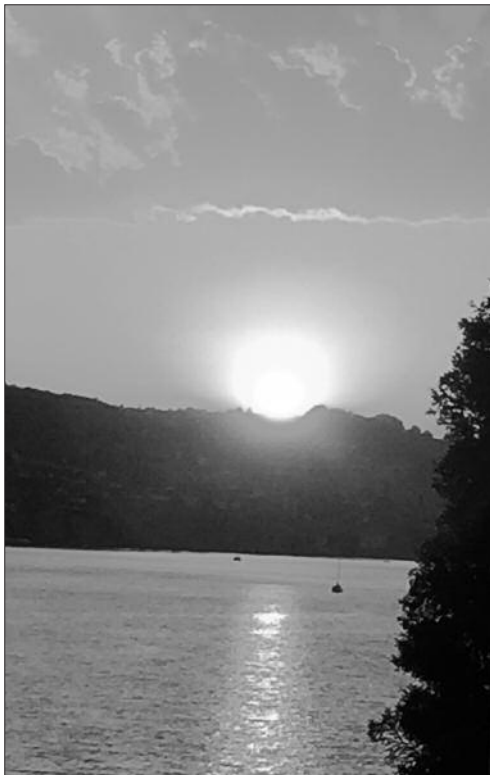
v/o Kim, Zürich, 46 P.; 16. Roland Fuchs v/o Ussan, Burgdorf, 49 P.; 17. Christian Amstutz v/o Skull, Biel, 54 P.

Rangliste Stämme

Rang	Stamm	Durchschnitt
1.	Burgdorf	93,75
2.	Zürich	85
3.	Biel	79,67
4.	Bern	75

Sonnenuntergang mit dem Stamm Aarau

Wo findet man diesen traumhaften Sonnenuntergang, ohne das Ziel der 2000 Watt Gesellschaft aus den Augen zu verlieren? Der Stamm Aarau findet es jährlich auf seinem Ausflug ins Seetal, wo der Hallwilersee als einzig grösserer See auf dem Kantonsgebiet des Aargaus liegt. Schon die Rundfahrt auf dem See, die immerhin eine Stunde dauert, war ein richtiges «Chillen» am 23. Juni, einem



weiteren Tropentag. Einmal mehr fanden sich 14 GVerinnen und GVer am Steg vom Hotel Delphin in Meisterschwanden ein, wo Mistral unser Obmann das Zepter führte. Gute Gespräche auf dem Oberdeck vom Schiff, ein kaltes Bier oder ein saurer Most in der Hand und viele Badende im warmen Wasser, liessen die Zeit im Nu vorbei gehen. Nach dem Ausstieg ging es in die Gartenwirtschaft, um den Brestenberger, der grosse Rebberg ist vom Schiff aus zu sehen, im Glas zu spüren mit einem Egli auf dem Teller, hoffentlich vom See. Noch bevor es ganz dunkel wurde, verabschiedete man sich und freut sich schon auf das nächste Jahr, aber dazwischen kommen noch die Sommerparty, das Wildessen, das Klauskegeln, das Soirée. Der Stamm Aarau ist aktiv!

Heinz Bernhard v/o ORTHO

Protokoll 62. GV Genossenschaft Eigenheim

Datum und Zeit: Samstag, 10. Juni 2017, 15.15 Uhr
Ort: Eigenheim GVTB, Kronenhalde 9 D, 3400 Burgdorf

Traktanden (publiziert in den AH-Nachrichten 1/17)

1. Begrüssung, Appell
2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler
3. Feststellung
4. Protokoll der 61. ordentlichen Generalversammlung vom 11. Juni 2016 (AHN 3/16)
5. Jahresbericht 2016 des Präsidenten (AHN 1/17)
6. Jahresrechnung und Bilanz 2016
 - a) Revisorenbericht
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2016
7. Budget 2018
8. Wahl der Rechnungsrevisoren
9. Aufhebung der Anteilscheine / Kapitalherabsetzung (siehe Bericht AHN 1/17)
Antrag der Verwaltung Genossenschaft Eigenheim GVTB:
 - a) Aufhebung der Anteilscheine und Herabsetzung des Genossenschaftskapitals durch
 - entschädigungslose Rücknahme und Vernichtung der Anteilscheine und
 - Zuweisung des frei werdenden Genossenschaftskapitals an die allgemeinen Reserven,
 - b) den von der zugelassenen Revisionsexpertin erstatteten Revisionsbericht, nach dem die Forderungen der Gläubiger trotz Herabsetzung des Genossenschaftskapitals voll gedeckt sind, zur Kenntnis zu nehmen und zu genehmigen,
 - c) Statutenänderung: unter dem Vorbehalt, dass mit öffentlicher Urkunde die Einhaltung der Kapitalherabsetzungsbestimmungen der Art. 732 - 734 i.V.m. Art. 874 OR festgestellt wird, die Statuten anzupassen.
10. Absorptionsfusion Genossenschaft Eigenheim mit dem Altherrenverband
Antrag der Verwaltung Genossenschaft Eigenheim GVTB zusammen mit dem Vorstand Altherren-Verband GVTB: die Genossenschaft Eigenheim GVTB ist per Absorptionsfusion vom Altherren-Verband GVTB per 1.1.2017 zu übernehmen und im Handelsregister zu löschen
 - a) Genehmigung Antrag
 - b) Genehmigung Fusionsvertrag unter Vorbehalt, dass die anschliessende HV des Altherren-Verbandes GVTB dem Fusionsvertrag auch zustimmt.
11. Anträge der Genossenschafter: sind gemäss Statuten Art. 18 mindestens 3 Wochen vor der Generalversammlung der Verwaltung schriftlich einzureichen
12. Verschiedenes: Rücktritt der gesamten Verwaltung Genossenschaft Eigenheim oder Wiederwahl für drei Jahre

1. Begrüssung, Appell

15:15 Uhr begrüsst der Präsident Gerhard Fuchs v/o Yaroslav zur 62. ordentlichen Generalversammlung, musikalisch eröffnet mit dem «Burgdorfer». Speziell begrüsst er Frau S. Keiser, zugelassene Revisionsexpertin und Herr M. Bürgi, Notar. Gemäss Präsenzliste sind 34 EMEM/AHAH anwesend, davon 33 stimmberechtigte Genossenschafter. Es sind 27 schriftliche Vertretungen bei der Ausübung des Stimmrechtes eingegangen. Diese werden von je einem anwesenden Genossenschafter wahrgenommen. Die 27 eingegangenen Stimmrechtsvertretungen befürworten die publizierten Anträge. Somit umfasst die Versammlung 60 gültige Stimmen, die 2/3-Mehrheit beträgt 41 Stimmen. 36 Genossenschafter haben sich für die Generalversammlung entschuldigt.

2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler

Der Vorsitz der Hauptversammlung hat Präsident Gerhard Fuchs v/o Yaroslav. Das Protokoll führt der Aktuar Rudolf Buri v/o Knox Peter Gfeller v/o Gefi und Diego Schmidlin v/o Triton werden als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt.

3. Feststellung

Die Generalversammlung wurde statutenkonform mit den AH-Nachrichten 1/17 einberufen. Auf das Einsichtsrecht

der gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen wurde gemäss Art. 16 Fusionsgesetz (FusG) zusammen mit der Einladung hingewiesen, aber davon wurde kein Gebrauch gemacht.
Zur Traktandenliste gibt es keine Abänderungsanträge.

4. Protokoll der 61. ordentlichen Generalversammlung vom 11.06.2016

Das Protokoll der 61. ordentlichen GV der Genossenschaft Eigenheim GVTB wurde in den AH-Nachrichten 3/16 veröffentlicht. Vorlesen wird nicht verlangt, Bemerkungen gibt es keine. Es wird einstimmig genehmigt, mit Dank an den Verfasser Knox.

5. Jahresbericht 2016 des Präsidenten

Der Jahresbericht 2016, verfasst vom Präsident Gerhard Fuchs v/o Yaroslav, wurde in den AH-Nachrichten 1/17 veröffentlicht. Auch dazu keine Bemerkungen. Vize-P Roland Fuchs v/o Ussan lässt abstimmen, Genehmigung mit grossem Applaus und Dank an den Präsidenten Yaroslav.

6. Jahresrechnung und Bilanz 2016

Erich Jörg v/o Zefal - seit über 50 Jahren Kassier - unterstützt von Erich Imhof v/o Hermes haben Kopien der Erfolgsrechnung und Bilanz verteilt. Budget 2016, Rechnung 2016, Budget 2017 und Budget 2018 sind daraus ersichtlich. Stellvertretend erläutert Yaroslav mittels Beamer die wichtigsten Posten und deren Abweichungen zum Budget. Unterhaltsarbeiten sind im Rechnungsjahr 2016 keine angefallen. Der nicht beanspruchte Budgetbetrag konnte für die Aufwendungen zur Abklärung «Zukunft GVTB» eingesetzt werden.

Total Einnahmen von Fr. ca 19'300 (vorwiegend Mieten) stehen einem Total Ausgaben ca Fr. 18'500 gegenüber. Die Rechnung 2016 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 771.49 gegenüber dem budgetierten Verlust von Fr. 2670 deutlich besser ab.

Die Rechnung wurde von den Revisoren Urs Widmer v/o Trax und Alfred Kaufmann v/o Styx eingehend geprüft. Trax verliest den Revisorenbericht und beantragt der Versammlung die Rechnung 2016 zu genehmigen und dem Kassier Decharge zu erteilen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

7. Budget 2018

Es werden weder bei den Mieteinnahmen noch für den Unterhalt grössere Abweichungen gegenüber dem Budget 2017 erwartet, deshalb sind etwa die gleichen Beträge im Budget 2018 vorgesehen. Es resultiert ein Verlust von Fr. 770.

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Das Budget 2018 wird ohne Gegenstimme bei 2 Enthaltungen angenommen.

8. Wahl der Rechnungsrevisoren (statutarische Revisionsstelle)

Der amtsälteste Revisor Urs Widmer v/o Trax scheidet aus.

Die statutarische Revisionsstelle besteht neu aus Alfred Kaufmann v/o Styx (1. Revisor) Andreas Michel v/o Tipi (2. Revisor) und dem neu und einstimmig gewählten Heinz Zbinden v/o Gedes (3. Revisor).

9. Aufhebung der Anteilscheine / Kapitalherabsetzung

In den AH-Nachrichten 1/17 wurde die Aufhebung der Anteilscheine / Kapitalherabsetzung im Rahmen der Absorptionsfusion ausführlich erläutert.

AHP Ussan hat sich sehr für die Abklärungen der gesetzlichen Vorschriften und juristischen Besonderheiten rund um die angestrebte Fusion engagiert.

Yaroslav bittet deshalb Ussan der Versammlung nochmals die wichtigsten Voraussetzungen für die Fusion zu erklären. Zu Fragen gibt auch Herr Notar Bürgi gerne Auskunft.

Der Bericht in den AH-Nachrichten war verständlich und umfassend dargestellt. Es werden keine Fragen gestellt.

Die erste Voraussetzung, der Eintrag vom AH-Verband im Handelsregister, ist erfolgt.

Nun muss über den Antrag die entschädigungslose Rücknahme und Vernichtung der Anteilscheine und die Zuweisung des frei werdenden Genossenschaftskapitals an die allgemeinen Reserven beschlossen werden. Yaroslav stellt diesen Antrag von der Verwaltung zur Diskussion, keine Wortbegehren, der Antrag wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimmen angenommen.

Der Revisionsbericht, verfasst von der Revisionsexpertin Frau S. Keiser bestätigt, dass allfällige Forderungen von Gläubigern trotz Herabsetzung des Genossenschaftskapitals voll gedeckt sind. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen und ebenfalls mit einer Enthaltung ohne Gegenstimmen genehmigt.

Die zweite Voraussetzung, die Aufhebung der Anteilscheine, bedingt eine Statutenanpassung. Ussan erläutert Artikel

für Artikel die Anpassungen. Es betrifft insbesondere die Artikel 4, 7, 15 und 22. Die Änderungen werfen keine Fragen oder Bemerkungen auf.

Die Anpassungen werden einstimmig, ohne Enthaltung angenommen.

Herr Bürgi ergänzt, dass die Statutenänderung, Kapitalherabsetzung, erst nach einem Schuldenruf im Schweizerischen Handelsamtsblatt, einer Wartefrist von 2 Monaten sowie einer öffentlichen Beurkundung seinerseits rechtskräftig im Handelsregister eingetragen werden kann.

10. Absorptionsfusion Genossenschaft Eigenheim mit dem Altherrenverband: Antrag der Verwaltung

Die Verwaltung Genossenschaft Eigenheim und der Vorstand Altherren-Verband haben die Fusion per 1.1.2017 beschlossen, vorbehalten die Zustimmung durch die GV Eigenheim und HV AH-Verband. Als Fusionsbilanzen gelten die Abschlüsse per 31.12.2016

Die Verwaltung stellt den Antrag:

die Genossenschaft Eigenheim GVTB ist per Absorptionsfusion vom Altherrenverband GVTB rückwirkend per 1.1.2017 zu übernehmen und im Handelsregister zu löschen.

Notar Bürgi weist darauf hin, dass mit dem Abwart ein Arbeitsvertrag besteht und der Abwart über die Fusion orientiert werden muss. Hausverwalter Markus Wyler v/o Wyli bestätigt, dass der Abwart über den Wechsel bereits informiert ist.

Die Rechnungsführung über das Eigenheim (Frage von Janosch) wird weiterhin separat erfolgen, aber in die Rechnung vom AH-Verband integriert.

Der Antrag der Verwaltung wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimmen angenommen.

Im Fusionsvertrag sind alle erforderlichen Angaben der Vertragsparteien gemäss Fusionsgesetz enthalten. Im gemeinsam verfassten Fusionsbericht sind die Beweggründe der Fusion erläutert. Der Fusionsbericht ist Bestandteil des Vertrages.

Auf das Einsichtsrecht der Dokumente wurde in den AH-Nachrichten 1/17 hingewiesen. Fragen werden keine gestellt.

Der Fusionsvertrag wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimme angenommen.

11. Anträge der Genossenschafter

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes

Die Amtsdauer der Verwaltung läuft Ende 2017 ab. In Anbetracht der eingeleiteten Fusion tritt die gesamte Verwaltung zurück. Notar Bürgi weist darauf hin, dass die Verwaltung erst nach dem endgültigen Abschluss der Absorptionsfusion aufgelöst wird.

Weil anschliessend noch die Hauptversammlung Altherren-Verband über die Fusion beschliessen muss, wird die gesamte Verwaltung einstimmig für weitere 3 Jahre gewählt.

16:20 Uhr schliesst Präsident Yaroslav die 62. Generalversammlung Genossenschaft Eigenheim GVTB mit Dank an die Teilnehmer und die Verwaltung.

Wynigen, 3. Juli 2017
Der Aktuar: Rudolf Buri v/o Knox

Worb, 3. Juli 2017
Der Präsident: Gerhard Fuchs v/o Yaroslav

**GV-er –
berücksichtigt bei Euren Einkäufen
unsere Inserenten!**

Impressionen aus Sumiswald

Da ich nicht am Sängertag in Sumiswald teilnehmen konnte, hier einige Bilder von diesem Anlass. Teilweise sind sie auch auf unserer Webseite, die andern sind von Ueli Wälti v/o Stamm.



Protokoll 119. HV AH-Verband

Datum und Zeit: Samstag, 10. Juni 2017, 16.40 Uhr
Ort: Eigenheim GVTB, Kronenhalde 9 D, 3400 Burgdorf

Traktanden (publiziert in den AH-Nachrichten 1/17)

1. Begrüssung, Appell
2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler
3. Feststellung
4. Protokoll der 118. ordentlichen Hauptversammlung vom 11. Juni 2016 (AHN 3/16)
5. Jahresbericht 2016 des AHP (AHN 1/17)
6. Mitgliederbestand / Mutationen 2016
7. Aufnahme AH-Kandidaten
8. Kassabericht 2016
9. Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung 2016
10. Budget und Mitgliederbeiträge 2018
11. Wahl der Rechnungsrevisoren
12. Bericht über den AH-Chor
13. Bericht zum Stand der Aktivitas
14. Bericht zum Eigenheim; wie weiter?
15. Absorptionsfusion Genossenschaft Eigenheim mit dem Altherren-Verband Antrag des Vorstandes Altherren-Verband zusammen mit der Verwaltung Genossenschaft Eigenheim GVTB (siehe Bericht dazu AHN 1/17): die Genossenschaft Eigenheim GVTB ist per Absorptionsfusion vom Altherren-Verband GVTB per 1.1.2017 zu übernehmen und im Handelsregister zu löschen
 - a) Genehmigung Antrag
 - b) Genehmigung Fusionsvertrag
16. Statuten Art. 30: Kredit Vorstand
Antrag des Vorstandes: bewilligen der Kosten für Fusion, Kostendach Fr. 7'000
17. Erhöhung der Hypothek Eigenheim GVTB
Antrag des Vorstandes: Erhöhung der Hypothek Eigenheim per 1.1.2018 um Fr. 40'000 auf gesamt Fr. 90'000
18. Anträge der Mitglieder: sind gemäss Statuten Art. 11 d bis 30 Tage vor der Hauptversammlung dem Vorstand schriftlich einzureichen
19. Verschiedenes:
 - Statutenrevision AH-Verband per HV 2018
 - Wiederwahl des Vorstandes an der HV 2018?
 - Datum der nächsten HV 2018

1. Begrüssung, Appell

Nach einem herzlich gesungenen «Hier sind wir versammelt...» eröffnet der Präsident Roland Fuchs v/o Ussan die 119. Hauptversammlung des Altherren-Verbandes GVTB und begrüsst die Anwesenden EMEM, AHAH und speziell Herr Notar Martin Bürgi.

Anwesend sind 37 EMEM/AHAH, das absolute Mehr beträgt somit 19 Stimmen.
Es sind insgesamt 36 Entschuldigungen eingegangen.

2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler

Der Vorsitz der Hauptversammlung hat das AHP Ussan.

Das Protokoll führt der Aktuar Rudolf Buri v/o Knox

AHP Ussan schlägt Peter Gfeller v/o Gefi und Diego Schmidlin v/o Triton als Stimmzähler vor. Weitere Bewerber melden sich nicht. Einstimmig wird den beiden das Vertrauen ausgedrückt.

3. Feststellung

Die Hauptversammlung wurde statutenkonform mit den AH-Nachrichten 1/17 einberufen. Auf das Einsichtsrecht gemäss Art. 16 FusG wurde in den AH-Nachrichten Nr. 1/17 hingewiesen und es wurde am Sitz der Gesellschaft gewährt. Es gab weder bei Ussan, Yaroslav noch Wyli diesbezügliche Anfragen. Zur Traktandenliste gibt es keine Änderungsanträge, sie ist also gültig.

4. Protokoll der 118. ordentlichen Hauptversammlung vom 11. Juni 2016

Das Protokoll der 118. ordentlichen Hauptversammlung wurde in den AH-Nachrichten 3/16 publiziert. Vorlesen wird nicht verlangt, Bemerkungen gibt es keine. Genehmigung ohne Gegenstimme mit bestem Dank an den Verfasser Knox.

5. Jahresbericht 2016 des AHP

Zum Jahresbericht des AHP Roland Fuchs v/o Ussan, nachzulesen in den AH-Nachrichten 1/17, gibt es keine Bemerkungen, Fragen oder Ergänzungen. Vize-P Yaroslav lässt den Jahresbericht genehmigen. Zustimmung durch Applaus und Dank an AHP Ussan.

6. Mitgliederbestand / Mutationen

Mitgliederbestand am 11. Juni 2016: 306 (davon 17 EMEM)

Im vergangenen Jahr sind 7 AHAH gestorben:

AHP Ussan bittet die Anwesenden sich zu erheben und verliest zum Gedenken die 7 Namen:

AH Lindegger Robert v/o ROLI (schon vor 2 Jahren verstorben)

AH Luzi Bandli v/o PIROL

AH Hansruedi Frei v/o REX

AH Hans Rudolf Minder v/o MINSKY

AH Ernst Weyermann v/o SATURN

AH Erich Conrad v/o TERRI

AH Kurt Schairer v/o MUNGG

ausgetreten ist:

AH Thomas Gisel v/o FILAX

Mitgliederbestand per 10. Juni 2017: 298 (davon 17 EMEM)

7. Aufnahme AH-Kandidaten

Daniel Rüttsch v/o PÖ war aus dem Altherren-Verband ausgetreten und möchte nun wieder aktiv mitmachen. Der Anwesende wird mit grossem Applaus von der Versammlung wieder aufgenommen.

Keine weiteren Vorschläge / Kandidaten die statutengemäss in den AH-Verband aufgenommen werden könnten.

Mitgliederbestand am 10. Juni 2017: 299 (davon 17 EMEM)

8. Kassabericht 2016

Kassier Jürg Faerber v/o Tomte kann eine erfreuliche Jahresrechnung 2016 präsentieren, denn es resultiert ein kleiner Einnahmenüberschuss anstelle des budgetierten Verlustes.

Bei den Einnahmen sind die Mitgliederbeiträge erwartungsgemäss leicht zurückgegangen. Die Spenden nahmen erfreulicherweise zu.

Auf der Ausgabenseite fielen der reduzierte Eigenheim-Mietzins, das Dirigentenonorar, AH-Nachrichten und Verwaltung günstiger aus und zudem waren keine Anschaffungen nötig.

Fragen zur Jahresrechnung 2016 werden keine gestellt.

9. Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung 2016

Die Buchführung wurde von den Revisoren Roger Montandon v/o Jet und Peter Gfeller v/o Gefi gründlich geprüft, aber die Suche nach möglichen Fehlern war erfolglos. Jet schildert auf lustige Weise wie der Kassier ihren fieslen Ablenkungsversuchen standgehalten hat. Selbst die scharfe Beobachtung von Gesichtsverfärbungen etc. liess keinen Verdacht auf unseriöse Buchführung aufkommen.

Jet verliest den Revisorenbericht und schliesst mit dem Antrag die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und dem Kassier Jürg Färber v/o Tomte Decharge zu erteilen. Die Versammlung folgt dem Antrag ohne Gegenstimme und dankt dem Kassier mit kräftigem Applaus.

10. Budget und Mitgliederbeiträge 2018

Jürg Faerber v/o Tomte präsentiert das Budget 2018 in welchem ein Ausgabenüberschuss resultiert. Bei den Einnahmen wird mit einem unveränderten Jahresbeitrag von Fr. 80.- gerechnet. Die Summe der Mitgliederbeiträge und Spenden

wird, bedingt durch die Altersstruktur im AH-Verband, weiter sinken. Auf der Ausgabenseite werden die gleichen Beträge wie 2017 budgetiert ohne den Eigenheim-Mietzins.
Der unveränderte Jahresbeitrag und das Budget 2018 werden einstimmig genehmigt.
Der Kassier dankt allen Spendern und den Mitgliedern die den Jahresbeitrag auch nach 40 Mitgliedsjahren weiter bezahlen.

11. Wahl der Rechnungsrevisoren

Roger Montandon v/o Jet scheidet nach 3 Jahren aus dem Amt aus, Peter Gfeller v/o Gefi wird 1. Revisor, Daniel Ott v/o Narok 2. Revisor. Daniel Rüttsch v/o Pö wird als neuer Suppleant vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

12. Bericht über den AH-Chor

Pfitzi gibt einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des AH-Chor. An den monatlichen Proben nahmen durchschnittlich 27 EMEM/AHAH teil und erfreuten sich am flotten Gesang unter der Leitung von Dirigent Heinz Aellen v/o Fidler. Wer noch Lust und Zeit hatte liess es sich noch in der Rössli-Pizzeria wohlergehen. Der Chor erfreute das Publikum am 18. Juni am Sängertag in Rapperswil BE (Chorvereinigung Fraubrunnen) und am 3. Sept. am Sängertreffen in Etziken SO (Sängerverband Wasseramt) mit einem rassigen Vortrag. Schon fast zur Tradition geworden hat Fidler zu einem gemütlichen Treffen mit Speis und Trank bei sich zu Hause in Neuenegg eingeladen. Hier einen ganz herzlichen Dank an Fidler und Suzanne!

Aladin orientiert über die CC-Kantenstunde zu der seit 2009 1xjährlich im Eigenheim der GVTB eingeladen wird. Ca. 260 Einladungen werden versandt und durchschnittlich 30 bis 35 Kommilitonen aus verschiedenen Verbindungen nehmen am gemeinsamen Singen und Kurzgeschichten erzählen teil, in diesem Jahr fand der Anlass am 15. März statt.

Aladin ist enttäuscht und findet es bedenklich, dass nebst den Organisatoren Aladin, Ussan und Wyli nur noch 2 GV-er dabei waren. Bei weiterhin schlechter Teilnahme gedenkt er einen Antrag zu stellen auf den Anlass zu verzichten. Er dankt Wyli und Ussan für die Mithilfe.

Ussan dankt Pfitzi, Pisa und Fidler für ihre Bemühungen rund um den AH-Chor.
Auch Aladin ein herzliches Dankeschön für die Durchführung des CC-Kanten in Burgdorf.

13. Bericht zum Stand der Aktivitas

Keine Aktivitas mehr, das Traktandum entfällt.

14. Bericht zum Eigenheim; wie weiter?

Gerhard Fuchs v/o Yaroslav, Präsident der Genossenschaft Eigenheim orientiert:

Mit der geplanten Fusion ändert bezüglich dem Eigenheim vorerst nichts. Yaroslav und Wyli werden sich weiterhin um die anfallenden Aufgaben bemühen. Für den Mieter «PubliCollege» ändert mit der Fusion nichts, er wurde aber informiert. Er sucht keinen anderen Standort sondern möchte im Eigenheim Mieter bleiben. Der Saal wird vom Chor weiterhin gerne benützt. So betrachtet besteht kein kurzfristiger Bedarf das Eigenheim zu veräussern. Yaroslav hat dennoch die wichtigsten Akten und Fakten gesammelt für spätere Überlegungen und wird diese an der HV 2018 erläutern.

15. Absorptionsfusion Genossenschaft Eigenheim mit dem Altherren-Verband

Antrag des Vorstandes Altherren-Verband zusammen mit der Verwaltung Genossenschaft Eigenheim GVTB (siehe Bericht dazu AH-Nachrichten 1/17)

a) Genehmigung Antrag

HP Ussan liest den Antrag des Vorstandes vor:

die Genossenschaft Eigenheim GVTB ist per Absorptionsfusion vom Altherren-Verband GVTB per 1.1.2017 zu übernehmen und im Handelsregister zu löschen

Erläuterungen dazu waren im Bericht in den AHN 1/17 nachzulesen. Von den Anwesenden werden keine Fragen gestellt. Notar Herr M. Bürgi weist nochmals darauf hin, dass mit der Übernahme grundsätzlich auch die Verpflichtungen der Genossenschaft übernommen werden.

AHP Ussan lässt abstimmen:

dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

b) Genehmigung Fusionsvertrag

Als Grundlage für die Fusion wurde ein Fusionsvertrag von beiden Vorständen der Fusionsparteien ausgearbeitet. AHP Ussan erläutert die Kernpunkte der Absorption:

- die Genossenschaft wird ohne Liquidation aufgelöst,
- sämtliche Aktiven und Passiven gehen durch Universalsukzession (Gesamtrechtsnachfolge) auf den Altherren-Verband über und
- die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

Das Einsichtsrecht gemäss Fusionsgesetz Art. 16 wurde am Sitz des Altherren-Verbandes gewährt. Es wurde keine Einsicht begehrt.

An der vorgängigen GV der Genossenschaft Eigenheim haben die Genossenschafter dem Fusionsvertrag zugestimmt. Auch dazu keine weiteren Fragen aus der Versammlung. Auch dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

16. Statuten Art. 30: Kredit Vorstand

Antrag des Vorstandes:

bewilligen der Kosten für Fusion, Kostendach Fr. 7'000

Im Budget 2017 waren keine Ausgaben für eine Fusion vorgesehen. Gemäss Statuten Art. 30 verfügt der Vorstand «nur» über Fr. 1'000 für ausserordentliche Ausgaben. Der Vorstand beantragt ein Kostendach von Fr. 7'000 für die Fusionsauslagen (Notar, Gebühren etc).

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

17. Erhöhung der Hypothek Eigenheim GVTB

Antrag des Vorstandes:

Erhöhung der Hypothek Eigenheim per 1.1.2018 um Fr. 40'000 auf gesamt Fr. 90'000

Yaroslav hat mit der Bank abgeklärt, ob die Möglichkeit besteht die Hypothek zu erhöhen.

Ohne Verwendungsnachweis könnte die Hypothek um Fr. 40'000 erhöht werden. Der Zeitpunkt zusammen mit der Fusion wäre günstig und der AH-Verband hätte mehr «Liquides».

Der Antrag zur Erhöhung um Fr. 40'000 wird mit 3 Enthaltungen ohne Gegenstimmen angenommen.

18. Anträge der Mitglieder

Sind keine eingegangen

19. Verschiedenes

Statutenrevision: die aktuellen Statuten gelten seit 23. Juni 1962. Sie sind in verschiedener Hinsicht veraltet und müssen auch im Zusammenhang mit der Fusion dringend überarbeitet werden. Der Vorstand wird das angehen und bis zur HV 2018 einen Entwurf zur Genehmigung ausarbeiten.

Wiederwahl des Vorstandes an der HV 2018: der Vorstand in heutiger Zusammensetzung ist noch bis Ende 2018 gewählt. Die Vorstandsmitglieder kennen den Werdegang der Fusion und arbeiten auch die neuen Statuten aus. Es wäre der Sache dienlich und für den nachfolgenden Vorstand einfacher, wenn der gleiche Vorstand noch 2 Jahre weiter wirken könnte. Der Vorschlag wird dankbar aufgenommen.

Das Datum der 120. HV wird auf Samstag 9. Juni 2018 festgelegt.

AH Solo verdankt die Vorarbeiten der Vorstände, EM Psycho schliesst sich dem Dank an.

AHP Ussan dankt im Namen des gesamten Vorstandes für die aufmerksame Beteiligung und das mit den eindeutigen Abstimmungsergebnissen bezeugte Vertrauen in die Arbeit der Vorstände; er schliesst die 119.HV um 18:11 Uhr

Wynigen, 28. Juni 2017
Der Protokollführer: Rudolf Buri v/o Knox

Burgdorf, 28. Juni 2017
Der Präsident: Roland Fuchs v/o Ussan

Fahnenweihe

Am schönen Sommerabend vom Freitag 30. Juni wurde beim Burgäschisee die neue Zähringia-Fahne entrollt.

Im festlichen Rahmen erwiesen die Fahnen der Musikgesellschaft Grasswil, des Turnverein Technikum Burgdorf TTB, der Kyburgia und unsere Fahne der GVTB der neuen Zähringia-Fahne die Ehre mit dem Fahnengruss.



Mit vielen guten Wünschen wurde die «Neue» eingeweiht auf dass sie sich an vielen, auch fröhlichen Anlässen, stolz im Winde präsentieren kann.

Ussan AHP

Einladung zum AH Bowling 2017 Samstag 14. Oktober 2017

Der AH-Stamm Zürich lädt alle GVer und deren Angehörige zum AH-Bowling ein. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Bowling oder einfach einige gemütliche Stunden im Kreise der GVer Familie im Vordergrund stehen. Das Programm sieht wie folgt aus:

Datum: Samstag 14. Oktober 2017

Ort: Bowling: Baregg Bowling, Zelgweg 11, 5405 Baden Dättwil

Apéro + Essen: Restaurant Ochsen, Dorfstrasse 32, 5242 Lupfig

Zeit: Bowling 15:00–18:00 Uhr (Beginn 15:00 h, für «Nachzügler» 16:00 h)
Apéro und Essen 18:15 Uhr

Kosten: Bowling: 30.00 CHF

Essen:

Menü 1: Blattsalat
Pouletgeschnetzeltes an Rahmsauce
Nudeln
Gemüse garnitur 35.00 FR.

Menü 2: Gemischter Salat
Schweinspiccata «Milanese»
Risotto
Gemüse garnitur 37.50 FR.

Menü 3: Rehrücken auf dem Teller serviert mit Waldpilzen
Hausgemachte Spätzli
Rotkraut, Marroni und Rosenkohl 29.90 FR.

Der AH-Stamm Zürich, mit allen Helfern, freut sich auf einen gemütlichen Anlass mit vielen GVern und Bowlern.

Es grüsst in den Farben

Schwarz – Weiss – Schwarz

Hansjörg Steiner v/o Ante

Anm. der Redaktion: Die Einladung befindet sich auch auf der Webseite.
Dort können auch Kartenausschnitte für die Anfahrt eingesehen werden.

Einsenden an: Hansjörg Steiner v/o Ante, Zürichstr. 56b, 8340 Hinwil,
Tel. 044 972 31 77 oder eMail an: hansjoerg.steiner@gmx.ch

Anmeldung AH-Bowling vom Samstag 14. Oktober 2017

Anmeldeschluss ist Samstag 7.10.2017

Name: _____ Cerevis _____

- | | | | |
|--------------------------|--|--------------|-------|
| <input type="checkbox"/> | Bowling | Anzahl Pers. | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Menü 1 Pouletgeschnetzeltes an Rahmsauce | Anzahl | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Menü 2 Schweinspiccata «Milanese» | Anzahl | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Menü 3 Rehrücken auf dem Teller serviert | Anzahl | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Ich bin leider verhindert _____ | | |

Singen in Burgdorf

Die nächsten Proben

Dienstag, 22. August 2017, 18 Uhr
Dienstag, 26. September 2017, 18 Uhr «Singen bei Fidler»
Dienstag, 24. Oktober 2017, 18 Uhr
Dienstag, 28. November 2017, 18 Uhr

Für die weiteren Termine 2017 bitte die Homepage:
www.gvtb.ch konsultieren.

Nach dem Singen treffen sich die Hungrigen und die Durstigen in der Regel noch zu einem Bier oder einem Imbiss.

Zukünftige Anlässe im AH-Verband...

Samstag, 14. Oktober 2017 AH-Kegeln, Raum Baden mit dem AH-Stamm Zürich
Samstag, 16. Dezember 2017 GV-Weihnachten, Obmännertreffen
Samstag, 9. Juni 2018 HV GVTB im Eigenheim

Voranzeige

Samstag, 14. April 2018 Couleurball im Restaurant Seeblick
in Mörigen am Bielersee

....und bei den Stämmen

Bern

Dienstag, 29. August 2017, 5. Dienstag mit Damen
Dienstag, 31. Oktober 2017, 5. Dienstag mit Damen
Samstag, 2. Dezember 2017, Waldweihnachten
Samstag, 20. Januar 2018, 34. Treberwurstessen in Schernelz
Freitag, 2. Februar 2018, Suure Mocke i der Spysi, mit de Bärner Singstudänte
u de GVer (Provisorisch)

Biel

Samstag, 10. Februar 2018, 21. Treberwurstessen in Schernelz

Burgdorf

Freitag, 17. November 2017, Crambambuli im Zähringia-Keller in Burgdorf

Zürich

Samstag, 14. Oktober 2017, AH-Bowling in Baden

Adressänderungen

Hans-Ulrich Rumpf v/o Xylo, Viehmarktstrasse 9, 3506 Grosshöchstetten

Wir gratulieren

Zum 99. Geburtstag

Oswald Furer v/o INDIGO

14. November 2017

Zum 91. Geburtstag

Hans Gilgien v/o ARES

18. November 2017

Zum 85. Geburtstag

Adrian Schüpbach v/o SCHUGG

15. Oktober 2017

Zum 80. Geburtstag

Hans-Ulrich Burgunder v/o ULTRA

05. September 2017

Peter Neuenschwander v/o RIMUSS

21. Oktober 2017

Hans Sommer v/o COPHTA

05. November 2017

Fred Nyffenegger v/o KNIFE

27. November 2017

Zum 75. Geburtstag

Christian Amstutz v/o SKULL

18. September 2017

Zum 70. Geburtstag

Klaus Rikli v/o TSCHILUKER

21. September 2017

Urs Klöti v/o OLLE

07. November 2017

Zum 65. Geburtstag

Hanspeter Vonarburg v/o FUEGO

19. Oktober 2017

Zum 60. Geburtstag

Urs Mumprecht v/o MUMPI

11. Oktober 2017

Beat Küffer v/o BEO

02. November 2017

Allen Jubilaren wünscht der Vorstand und die Redaktion alles Gute, gute Gesundheit und viele genüssliche Zeiten im Kreise der Familie und der GVTB. Prost!

Gseit isch gseit!

«We das eine vo üs überhaupt no erläbt, de verschteit dä das glich nümme.» Der Hämpu am Früehschamm im Chlödu im Juli, wo mer über ds nöie Bahnhofprojekt ds Bärn brichtet hei. Dä Umbou söll bis 2025 dure und e Milliarde Franke choschte.

Will ig im Momänt vor allem mit der Pfleg vo mire rekonvaleszänte Couleurdame beschäftigt bi, hani nid so viel Kontakt mit andere GVer. Drum hie nume ei Uusschpruch für ds gseit isch gseit. So gits aber viel Zyt zum läse u drum hie öppis gschribnigs:

... «Offenheit ja, aber wer sich allem öffnet, ist nicht ganz dicht.» ... «Wer sich nirgends anbindet, ist beweglicher.» ... Der Roger Köppel im Editorial vo der Wältwuche Nr. 30/31

AH-Verband

Präsident:	Roland Fuchs v/o Ussan, Finkhubelweg 9 3400 Burgdorf	079 471 19 00	034 423 46 64	roland.fuchs@besonet.ch
Vizepräsident:	Gerhard Fuchs v/o Yaroslav, Paradiesweg 25, 3076 Worb	079 652 19 77	031839 34 20	gerhard.fuchs@vtxmail.ch
Dirigent:	Heinz Aellen v/o Fidler, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
Aktuar:	Rudolf Buri v/o Knox, Kappelenstrasse 43, 3472 Wynigen	079 223 15 49	034 415 13 39	r.buri@gmx.ch
Kassier:	Jürg Faerber v/o Tomte, Rosigweg 2, 3506 Grossehöchstetten	079 447 08 78	031 711 05 94	jfaerber@bluewin.ch
Redaktor:	Ueli Mathys v/o Teyva, Schulstrasse 11, 2572 Sutz-Lattrigen		032 397 20 77	u.ma@bluewin.ch
Inserate:	Bernhard Blaser v/o Janosch, Buchbergweg 17, 3414 Oberburg	079 393 76 91	034 423 12 75	bernhard.blaser@obnet.ch

Homepage: www.gvtb.ch

Webmaster:	Diego Schmidlin v/o Triton, Promenadenstrasse 52, 3076 Worb	079 599 90 19	031 376 69 96	triton@gvtb.ch
	Mathias Zenger v/o Tobaias, Finkhubelweg 5, 3400 Burgdorf	079 582 83 51	034 423 83 51	tobaias@gvtb.ch

Eigenheim-Genossenschaft

Präsidium:	Gerhard Fuchs v/o Yaroslav, Paradiesweg 25, 3076 Worb	079 652 19 77	031 839 34 20	gerhard.fuchs@vtxmail.ch
	UBS Burgdorf, Kto. Nr. 9F 636,990.0			
Hausverwalter:	Markus Wyler v/o Wyli, Gysnauweg 20, 3400 Burgdorf	079 411 20 12	034 422 93 56	wygybu@bluewin.ch
	Eigenheim GVTB, Kronenhalde 9 D			
Kassier:	Erich Jörg v/o Zefal, Klostermattweg 10, 3312 Fraubrunnen		031 767 82 16	
Eigenheim:	Kronenhalde 9 D			

Besucht die AH-Stammtische

Aarau:	Hotel Zofingen , 4800 Zofingen Stamm am 1. Mittwoch im Monat im Bögli ab 19.00 Uhr mit Damen Obm.: Jürg Moser v/o Mistral, Höhenweg 2, 4812 Mühlethal		062 751 77 08	mail: higway2@bluewin.ch
Baden:	Stammlokal vakant Stamm 1. Mittwoch im Monat mit Damen Obm.: Burren Hans v/o Hydrus, Gebenstorferstrasse 2, 5300 Turgi	079 655 70 76	056 223 22 59	halibu@bluewin.ch
Basel:	Restaurant Bundesbahn , Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehnl.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im Monat Frühstamm ab 18.00 Uhr sonst jeden Dienstag ab 20.00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o Baghira, Herrengrabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehnl.ch
Bern:	Restaurant Bahnhof Weissenbühl , Markus Horisberger Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. Dienstag : Klötzlikeller ab 18.00 2. Dienstag : Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18.00 Uhr 3. Dienstag : Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18.00 Uhr 4. Dienstag : Singen in Burgdorf 18.00 — 19.30 Uhr Obm.: Daniel Ott v/o Narok, Ammannstrasse 2, 3074 Muri b. Bern,	079 320 35 79 031 311 74 56	061 303 74 04	borns@bluewin.ch
Biel:	Rest. Waldschenke , St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 20.15 Obm.: Ueli Mathys v/o Teyva, Schulstr. 11, 2572 Sutz-Lattrigen	079 663 77 70 032 381 12 17	031 951 39 74	mail: narok@gvtb.ch
Burgdorf:	Da Gino , Rütshelengasse 17 , 3400 Burgdorf Obm. Peter Gfeller v/o Gefi, Finkfeld 6, 3400 Burgdorf	034 422 14 70	032 397 20 77	u.ma@bluewin.ch
Luzern:	Stammlokal vakant Stamm nach Anfrage beim Obmann Obm.: Willy Wirz v/o Funk, Weseminstrasse 47, 6006 Luzern		034 422 72 80	gfeller.peter@bluewin.ch
Solothurn:	Restaurant Lüdi , Stamm nach Jahresprogramm Obm.: Erhard Röthlisberger v/o Bisco, Emmenholzsw. 9, 4528 Zuchwil	032 622 33 76	041 420 45 55	w.wirz@gmx.ch
Thun:	Restaurant Rössli Dürrenast , Frutigenstrasse 73, 3604 Thun 1. und 3. Mittwoch im Monat 18.00 im Rest. Rössli Dürrenast,Thun Obm.: Urs Aeschbach v/o Tukan, Rossweg 10, 3707 Faulensee	033 334 30 60	079 797 77 07	erhard.roethlisberger@solnet.ch kontakt@roessli-duerrrenast.ch
Zürich:	Restaurant Johanniter , Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 19.00 Obm.: Hansjörg Steiner v/o Ante, Zürichstrasse 56B, 8340 Hinwil	079 224 94 70 044 253 62 00	044 972 31 77	aeschbach-acon@bluewin.ch hansjoerg.steiner@gmx.ch

Inseratpreise:	1/8 Seite 58 x 33 mm	1 Mal Fr. 24.—	2 Mal Fr. 44.—	4 Mal Fr. 77.—
	1/4 Seite 116 x 43	1 Mal Fr. 41.—	2 Mal Fr. 75.—	4 Mal Fr. 131.—
	1/2 Seite 116 x 86 mm	1 Mal Fr. 74.—	2 Mal Fr. 135.—	4 Mal Fr. 237.—
	1/1 Seite 116 x 172 mm	1 Mal Fr. 141.—	2 Mal Fr. 256.—	4 Mal Fr. 451.—
	PC 30-35-9, UBS AG 235-901 10 936.0			

Jahresabonnemnt der AH-Nachrichten Fr. 20.—. — Auflage 400 Ex. — Erscheint: Febr., Mai, Aug., Nov.
Druck: F. Scheidegger+Co, Mühlegasse 9, 3400 Burgdorf, Tel. 034 422 30 73, Fax 034 423 07 45, E-Mail: f.scheidegger@smile.ch

Redaktionschluss Nr. 2017 / 4 – 19. Oktober 2017

P.P.

3400 Burgdorf 1
Post CH AG

**Adressänderungen
und Retouren**

Roland Fuchs v/o Ussan
Finkhubelweg 9
3400 Burgdorf

Volland AG, Ifangstrasse 103
8153 Rümlang, Tel. 044 817 97 97
Fax 044 817 97 00. www.volland.ch

**Voll im Trend:
Kabeltechnik mit System.**

VOLLAND



FULL HOUSE